

Liebe Quickbornerinnen und Quickborner,

endlich ist es soweit! Am 18. April 2024 hat der Erste Spatenstich für den Bau der neuen Polizeiwache im Zentrum Quickborns stattgefunden - nach Inbetriebnahme der Interims-Feuerwache im Gewerbegebiet Nord ein weiteres Projekt der kritischen Infrastruktur. Der Gebäudekomplex in der Marktstraße bietet ab Frühjahr 2026 Platz für die neue Quickborner Polizei-Dienststelle, zwei Gewerbeflächen und 69 Wohnungen, von denen acht Wohnungen öffentlich gefördert werden. Außerdem werden 74 PKW- und 200 Fahrradstellplätze geschaffen. Die neue Polizeiwache ist eine gemeinsame Erfolgsgeschichte von Politik, Stadtverwaltung, Stadtwerke und dem Wohnungsunternehmen Semmelhaack. Sie alle haben von Anfang an am selben Strang gezogen und diesen Erfolg möglich gemacht. Die Rückkehr der Polizeiwache ins Zentrum ist für viele Bürgerinnen und Bürger seit Jahren ein wichtiges Anliegen, geht es hier doch um Präsenz, Sichtbarkeit und Erreichbarkeit der Polizei vor Ort.

Die neue Polizeiwache ist ein nächster Schritt hin zu einer Stadt der kurzen Wege, wobei dem Ausbau unserer Verkehrsinfrastruktur eine besondere Bedeutung zukommt. Neben dem Erhalt eines leistungsstarken Straßennetzes für den KFZ-Verkehr gilt es auch den öffentlichen Personennahverkehr sowie den Fahrrad- und Fußverkehr zu stärken. Ziel des ganzheitlichen Konzeptes ist es, dass sich in Quickborn niemand abgehängt fühlt – ganz gleich, für welche Form der Mobilität man sich situativ entscheidet. Durch die Anbindung Quickborns über die künftige S-Bahnlinie S5 an Hamburg bis nach Stade wird die Attraktivität des Wohn- und Wirtschaftsstandorts Quickborn weiter gesteigert. Aber wir müssen uns dafür auf weitere Vollsperrungen im Rahmen der Umbaumaßnahmen der AKN einrichten. Die nächste steht ab dem 2. September ins Haus. Darauf bereiten wir uns seit knapp einem Jahr intensiv vor und der Schienenersatzverkehr wird dieses Mal von der AKN spürbar besser organisiert sein. Auch beim Radverkehr gibt es weitere Entwicklungen. Aktuell wird die Radwegeverbindung zwischen Quickborn und Quickborn-Heide weiter ausgebaut, die Arbeiten in der Pascalstraße laufen auf Hochtouren. Weiterhin sind die Planungen für den Ausbau des Radweges in der Friedrichsgaber Straße erfolgreich abgeschlossen worden, diese Baumaßnahme beginnt in wenigen Wochen. Der neue Radweg in der Bahnstraße wurde bereits im März dieses Jahres freigegeben. Es geht voran!

Passend zum Ausbau unserer Radwegeinfrastruktur findet am 26. Mai 2024 ab 13.30 Uhr – im Anschluss an den traditionellen Frührschoppen der Stadtwerke Quickborn GmbH – der kreisweite Fahrradtag zum ersten Mal in Quickborn statt. Auf einer Festmeile in der Bahnhofstraße von Stadttor bis Stadttor bietet die Stadt Quickborn ihren Besucherinnen und Besuchern ein buntes Programm rund ums Fahrrad mit einer Bühne auf dem autofreien Forumsplatz, einer Fahrradversteigerung, einer kulinarischen Meile mit Foodtrucks, Pop-Up-Stores beliebter Fahrradhändler und vielen weiteren Attraktionen für Jung und Alt. Hauptsponsoren des Fahrradtags sind die Stadtwerke Quickborn GmbH und der Kreis Pinneberg. Freuen wir uns auch auf die Quickborner Festwochen im Frühsommer: Am 1. Mai starten wir mit der traditionellen Freibaderöffnung samt Poolparty bei freiem Eintritt. In der Zeit vom 17. bis zum 19. Mai findet das Westerntreffen statt, vom 31. Mai bis zum 2. Juni öffnet das Mittelalterfest seine Pforten. Der alljährliche Familientag sorgt in diesem Jahr am 23. Juni für gute Stimmung. Viele Gelegenheiten einander zu treffen – ich freue mich darauf, Sie zu sehen.

Vielen Dank, Ihr Bürgermeister Thomas Beckmann